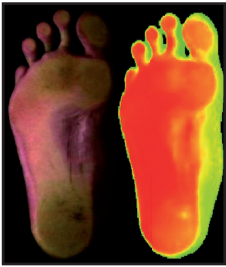


Die Vielfalt der menschlichen Füße allein durch Größen zu unterscheiden reicht nicht aus. Um eine richtige Passform von Schuhen zu erreichen, ist es notwendig neben unterschiedlichen Grundleistentypen, anpassbare Materialien und vor allem individuell auf die Person und deren Bedürfnisse abgestimmte Einlagen anzubieten.



PRO - Überpronation



NORM - Normalfuss



SUP - Supination

BootDoc Einlagen stabilisieren und positionieren den Fuß im Schuhwerk und helfen so den Körper in Balance zu halten. Unter Berücksichtigung der Sportart, der anatomischen Gegebenheiten und der spezifischen Anforderungen werden BootDoc Sporeinlagen sorgfältig entwickelt und produziert. BootDoc Einlagen ermöglichen die Sportart und Bewegung

- präziser und konzentrierter
 - ermüdungsfreier und länger
 - komfortabler, schonender
- und mit mehr Freude auszuüben.



Einlagen Technologien:

- **Pro / Norm / Sup / Uni - Konzept:** vorgeformte Einlagen
- **3D - Konzept:** 100%ige Anpassung und Bettung
- **Senso - Konzept:** Aktivierung und Deaktivierung von Muskeln



1. Passende Sportssocken / Strümpfe sind notwendig; BootDoc Produkte werden empfohlen
2. Anbringen der Zehenkappen (Toe Cap)
3. Kunststoffschutz über die Füße ziehen (sollte Schaum austreten wird damit die Verschmutzung verhindert)
4. BootDoc Einlage vorbereiten und in den Innenschuh geben
5. Einstieg in den Innenschuh (vorzugsweise solange der Innenschuh noch außerhalb der Schale ist)
6. Schnüren des Innenschuhs
7. Spoiler entfernen
8. Einstieg in die Schale (evt. Hilfe notwendig); die Schläuche müssen korrekt angebracht und die Luftdurchlässigkeit gegeben sein; der Innenschuh kann durchaus auch alleine in den Skischuh eingesteckt werden – nachträglicher Einstieg; in diesem Fall erfolgt das Schnüren des Innenschuhs nach dem Einsteigen
9. Alle Schnallen und das Klettband in die richtige Schließposition bringen
10. Mischen der beiden Schäumkomponenten A + B (Handschuhe tragen !)
11. Kurzes Schütteln (ca. 5 sec)
12. Aufschrauben der Schäumflasche auf den Adapter
13. Einpressen des Schaumes (Ausdrücken der Flasche). Während des Einfließprozesses soll der Kunde die Füße im Schuh leicht bewegen (damit wird eine gleichmäßige Verteilung des Schaumes gewährleistet); eine Keilform unter dem Schuh ist für diesen Vorgang von Vorteil Sobald der Inhalt der Flasche im Innenschuh ist und der Kunde den Schaum gleichmäßig spürt werden die Schnallen geschlossen;
14. Austretenden Schaum in kleine Kunststoffsäcke auffangen
15. Sobald die Reaktion des Schaums beendet ist (nach ca. 5 min) Schnallen öffnen, aus dem Schuh aussteigen und die Zehenkappen entfernen
16. Schläuche abschneiden
17. evt. Spoiler für mehr Vorlage wieder anbringen
18. nochmals für ca. 5 – 10 Minuten in den Schuh einsteigen
19. Schaumreste,... bitte als Restmüll entsorgen

Durch die dezentrale Herstellung von Skischuhen und die Unterscheidung allein nach Größen und Leistenkonzepten, kann der Individualität des menschlichen Fußes nicht zur Gänze entsprochen werden. Schuh und Kunde treffen zum ersten Mal im Sport Shop aufeinander. Dem A3 Prinzip folgend wird durch ein entsprechendes Analysesysteme der IST-Zustand des Fußes erhoben (ANALYSE); die ermittelten Daten lassen die richtige AUSWAHL der Einlage und des Schuhs zu. Der letzte und durchaus wichtigste Schritt ist die ANPASSUNG. Sowohl die Einlage als auch der Innenschuh sind den anatomischen Gegebenheiten des Fußes und Unterschenkels und der ausgeübten Sportart und Intensität anzupassen!

- ANALYSE
- AUSWAHL
- ANPASSUNG

Die individuellste Anpassung eines Innenschuhs erfolgt über einen Schäumvorgang. Daher hat BootDoc ein revolutionär einfaches und schnelles Innenschuh- und Zungen-Schäum System entwickelt:

QUICK FOAM PLUS - Intuitives Niederdruck-Schaum-System

Warum Boot-Doc Schäumssysteme:

- Schäum-Innenschuhe und Schäum-Zungen ermöglichen eine optimale Passform und verhindern Druckstellen und Schuhprobleme
- Druckreduziertes Schaumsystem mit Memory-Effekt
- Kein Abkleben der Problemzonen notwendig
- BootDoc Schäum-Innenschuhe sind in weniger als 10 min geschäumt
- 100%ige Individualität
- Für das Schäumen von BootDoc Innenschuhen und Schäum-Zungen sind keine Vorkenntnisse notwendig
- Einfachste Anwendung und Handhabung
- Keine schmerzhaften Druckerlebnisse für den Kunden während des Schäumvorganges



BD Regular Foam



- Anatomischer Schäum-Innenschuh für den hochsportlichen Skiläufer
- Racing Leiste
- BootDoc Spoiler zur Veränderung der Vorlage
- Schnürsystem
- Anatomische Neopren Zehenkappe
- Einfaches Druckreduziertes Schäumssystem (Memory Foam)
- Anatomische Zungenform
- Perfekte Kraftübertragung
- Racing Innenfutter
- Größen: 23.0 – 30.0

BD Quick Foam



- Anatomischer Schäum-Innenschuh mit Quick Foam Prinzip
- Luftauslaß Membrane im Vorfuß
- BootDoc Spoiler zur Veränderung der Vorlage
- Schnürsystem
- Komfort Innenfutter
- Anatomische Neopren Zehenkappe
- Einfaches Druckreduziertes Schäumssystem (Memory Foam)
- asymetrische, anatomische Zungenform
- Perfekte Kraftübertragung
- Größen: 23.0 – 30.0

BD Quick Foam Comfort Fit



- mit asymetrischer, anatomischer Schäumzunge
- übrige Features siehe BD Quick Foam
- Anatomischer Komfort- Schäum-Innenschuh mit Quick Foam Prinzip
- Luftauslaß Membrane im Vorfuß
- BootDoc Spoiler zur Veränderung der Vorlage
- Schnürsystem
- Komfort Innenfutter
- Anatomische Neopren Zehenkappe
- Einfaches Druckreduziertes Schäumssystem + (Memory Foam)
- asymetrische, anatomische Zungenform
- Komfortausstattung
- Größen: 23.0 bis 30.0

BootDoc Kompressionsstrümpfe



BootDoc Einlagen wirken passformverbessernd, leistungssteigernd und positionieren den Fuß optimal im jeweiligen Schuhwerk. BootDoc Kompressionsstrümpfe wurden als logischer nächster Schritt zur Unterstützung der Leistung sowie unter Berücksichtigung der sportartspezifischen Anforderungen entwickelt. Die optimale Abstimmung der Größen und Volumina für Füße und Unterschenkel (u.a. Wadenumfang, Garnelastizität) ist für die Funktion des Kompressionsstrumpfes Voraussetzung.

Wirkungsweise:

Anatomische Form

- 2 Wadenumfänge und fußformgerechte Webtechnologie
- Stabilisierung der Sehnen, Bänder und Gelenke
- Passformoptimierung
- Druckverteilung



Kompressionswirkung

- Verbesserte Durchblutung und Regeneration
- Aktivierung der Muskeln
- und Reduktion des Verletzungsrisikos
- Leistungssteigerung und geringere Ermüdung

